

Übungen zu Höhere Mathematik I

(Abgabe am Mittwoch, den 08.01.2014, 12:00h vor dem Klinikhörsaal)

1. Gegeben sind die Matrizen A und B mit

$$A := \begin{pmatrix} 0 & 4 & 3 \\ -4 & -1 & -2 \\ 3 & 3 & 3 \end{pmatrix}, \quad B := \begin{pmatrix} 3 & -2 & 4 & 0 \\ -2 & -2 & -1 & 0 \\ 3 & 0 & 3 & 0 \\ 0 & 0 & 0 & -5 \end{pmatrix}.$$

Zeige, dass genau eine der beiden Matrizen invertierbar ist und bestimme ihre Inverse.

(4 Punkte)

2. Zeige, dass weder (\mathbb{R}^3, \cdot) noch (\mathbb{R}^3, \times) eine Gruppe ist.

(2 Punkte)

3. Die sogenannten Restklassenringe \mathbb{Z}_n sind durch

$$\mathbb{Z}_n := \{0, 1, \dots, n-1\}$$

zusammen mit der Addition $+_n$ und Multiplikation \cdot_n modulo n gegeben. Dabei entspricht $a \bmod n$ gerade dem Rest der ganzzahligen Division durch n . Gilt also $a = k + z \cdot n$ für ein $k \in \{0, \dots, n-1\}$ und ein $z \in \mathbb{Z}$, dann ist $a \bmod n = k$. Die Operationen $+_n$ und \cdot_n sind wie folgt definiert:

$$a +_n b := (a + b) \bmod n,$$

$$a \cdot_n b := (ab) \bmod n.$$

- (a) Zeige, dass $(\mathbb{Z}_n, +_n)$ für $n = 3$ und $n = 4$ eine abelsche Gruppe ist.
(b) Zeige, dass $(\mathbb{Z}_n, +_n, \cdot_n)$ für $n = 3$ ein Körper ist, aber für $n = 4$ nicht.
(c) Zeige, dass $(\mathbb{Z}_3, +_3, \cdot_3)$ kein angeordneter Körper ist.

Hinweis: Es darf ohne Beweis verwendet werden, dass bei der Darstellung $a = k + zn$ die ganze Zahl z und insbesondere k eindeutig sind (zumindest sofern $k \in \{0, \dots, n-1\}$ gilt).

(3 + 3 + 2 Punkte)

4. Wir betrachten \mathbb{R}^2 mit der üblichen Addition und der Multiplikation \circ , die durch

$$\begin{pmatrix} x_1 \\ x_2 \end{pmatrix} \circ \begin{pmatrix} y_1 \\ y_2 \end{pmatrix} := \begin{pmatrix} x_1 y_1 - x_2 y_2 \\ x_1 y_2 + x_2 y_1 \end{pmatrix}$$

gegeben ist. Zeige, dass dann $(\mathbb{R}^2, +, \circ)$ ein Körper ist. Bestimme insbesondere das neutrale Element der Multiplikation \circ .

(6 Punkte)

Weitere Aufgaben befinden sich auf der nächsten Seite.

5. Es sei K ein angeordneter Körper. Zeige zwei Folgerungen aus den Anordnungsaxiomen:

(b) Es seien $a, b, c \in K$, dann gilt $a < b$ und $c < 0 \implies ac > bc$.

(c) Für alle $a \in K \setminus \{0\}$ gilt $0 < a \cdot a$. (Wir schreiben dann auch $a^2 := a \cdot a$.)

Verwende dazu lediglich die Körperaxiome, die Rechenregeln für Körper, die Anordnungsaxiome und die Folgerung

$$\forall a, b \in K : \quad a < b \quad \iff \quad -a > -b \quad (\text{a})$$

die bereits in der Vorlesung bewiesen wurde. Gib bei jedem Schritt des Beweises an, welches Axiom (oder Rechenregel oder ggf. (a)) verwendet wurde.

(2 + 2 Punkte)

6. Skizziere die Kurve $\vec{x} : [0, 7] \rightarrow \mathbb{R}^2$ mit

$$\vec{x}(t) = \begin{cases} \begin{pmatrix} t \\ t \end{pmatrix} & \text{falls } t \in [0, 1) \\ \begin{pmatrix} 2-t \\ 1 \end{pmatrix} & \text{falls } t \in [1, 2) \\ \begin{pmatrix} t-2 \\ 3-t \end{pmatrix} & \text{falls } t \in [2, 3) \\ \begin{pmatrix} 1 \\ t-3 \end{pmatrix} & \text{falls } t \in [3, 4) \\ \begin{pmatrix} 5-t \\ \frac{1}{2}(3-|9-2t|) \end{pmatrix} & \text{falls } t \in [4, 5) \\ \begin{pmatrix} 0 \\ 6-t \end{pmatrix} & \text{falls } t \in [5, 6) \\ \begin{pmatrix} t-7 \\ 0 \end{pmatrix} & \text{falls } t \in [6, 7] \end{cases}$$

(0 Punkte)

Wir wünschen allen eine entspannte vorlesungsfreie Zeit und einen guten Start ins neue Jahr.

Je zwei Studierende sollten gemeinsam eine Lösung abgeben. Bei Abweichungen von ± 1 (Abgabe alleine oder zu dritt) wird ein Punkt abgezogen, bei größeren Abweichungen alle Punkte. Bitte jeweils Vorname, Nachname und SLC-Login gut lesbar auf das Blatt schreiben.

<https://www.uni-ulm.de/?id=51083>